

Amtliche Bekanntmachung – öffentliche Ausschreibung § 12 VOB/A

a) Auftraggeber:

Stadt Neumünster – Der Oberbürgermeister – FD
Gebäudemanagement, Abteilung Hochbau, Anschrift: Brachenfelder
Str. 1-3, 24534 Neumünster
Tel. 04321/942-2050, Fax 04321/942-2665
e-mail: claus-peter.hillebrand@neumuenster.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 002

c) Art des Auftrages / Ort der Ausführung (Maßnahme):

Neubau/Sanierung Kunstrasenplatz / Städtisches Stadion Neumünster

d) Art und Umfang der Leistung:

Sportplatzbauarbeiten

e) Losaufteilung:

Nein

Ja, Angebote können abgegeben werden für

nur ein Los

für ein oder mehrere Lose

für alle

Lose

f) **Ausführungsfrist:** Mitte April 2019 bis Mitte Juli 2019

g) **Nebenangebote zugelassen:** zugelassen nicht zugelassen

h) Anforderung der Vergabeunterlagen / Einreichen der Angebote beim:

Fachdienst Dezentrale Steuerungsunterstützung SG IV - 04 -,
Zentrale Vergabestelle/Bauverwaltung, Brachenfelder Str. 1 – 3,
24534 Neumünster, Zimmer-Nr. **2.11**, Tel. 04321/942-2646,
Fax 04321/942-2647.

Die Vergabeunterlagen werden schriftlich (per Email, Fax, Post) zzgl.
der Übersendung oder Vorlage des Einzahlungsbelegs für die
Entschädigung in Höhe von **22,00 EUR** angefordert. Der Betrag ist an
die Stadt Neumünster auf das Konto 310 bei der Sparkasse Südholstein
(BLZ 230 510 30), IBAN-Nr. DE04230510300000000310, unter
Angabe der **Vergabe-Nr. 002** als Verwendungszweck einzuzahlen. Die
eingezahlte Entschädigung wird nicht erstattet.

i) Die Angebote sind **in deutscher Sprache** abzufassen.

j) **Eröffnungstermin:** 07.02.2019, 10.30 Uhr, im Fachdienst Dezentrale
Steuerungsunterstützung SG IV – 04 -, Zentrale

Vergabestelle/Bauverwaltung, Zimmer **3.23**. Bieter und ihre Bevollmächtigten können gem. VOB anwesend sein.

k) **Geforderte Sicherheiten:** siehe Vergabeunterlagen

l) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

Für die Zahlungsbedingungen sind § 16 VOB/B und zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen /zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau maßgebend.

m) **Bedingung für die Auftragsvergabe:**

Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, haben eine Verpflichtungserklärung gemäß § 4 des Tariftreue- und Vergabegesetzes Schleswig Holstein abzugeben.

n) **Nachweis zur Eignung:**

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis zur Eignung kann auch durch Eigenerklärung erbracht werden (das Formblatt 124 ist zusammen mit den Vergabeunterlagen erhältlich).

Von Bietern, die in engere Auswahl kommen, sind auf Verlangen entsprechende Bescheinigungen nachzureichen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

o) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**

22.03.2019

p) **Nachprüfungsstelle:**

Nachprüfungsstelle

(§ 21 VOB/A):

Vergabekammer

(§ 104 GWB, § 21a VOB/A):

Vergabepflichtstelle beim Innenministerium
des Landes Schleswig-Holstein,
Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel

Vergabekammer beim Ministerium für
Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des
Landes Schleswig-Holstein, Düsternbrooker
Weg 94, 24105 Kiel